

Einleitung

Sorgfalt und Transparenz ist die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Daher informieren wir dich darüber, wie wir deine personenbezogenen Daten im Rahmen einer Bewerbung verarbeiten und wie du deine Rechte wahrnehmen kannst, die dir nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem neuen Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zustehen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

snacc-it GmbH
Pascalstr. 25
52076 Aachen

Wie erreichst du den Datenschutzbeauftragten?

snacc-it GmbH
Persönlich/Vertraulich an den Datenschutzbeauftragten
Pascalstr. 25
52076 Aachen

E-Mail: datenschutz@snacc-it.de

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir deine Daten?

Wir verarbeiten deine personenbezogenen Daten, die wir von dir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhalten, für den Zweck eines Beschäftigungsverhältnisses bzw. einer Vertragsbeziehung, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses bzw. einer Vertragsbeziehung mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei primär Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Unter personenbezogene Daten werden insbesondere die folgenden Datenkategorien verstanden:

private Kontaktdaten, Bildung, Berufserfahrung, Fähigkeiten, Qualifikationen und Kompetenzen, Bewerbungsunterlagen und (verpflichtende oder freiwillige) Angaben, die du im Bewerbungsprozess übermittelst.

Deine personenbezogenen Daten werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie maßgeblicher Gesetze verarbeitet.

Weiterhin verarbeiten wir deine personenbezogenen Daten aufgrund eines berechtigten Interesses, beispielsweise zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns, als Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und zur Gewährleistung der IT-Sicherheit. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Soweit wir deine personenbezogenen Daten speichern möchten, um dich bei künftigen für dich in Frage kommenden Stellen zu berücksichtigen oder deine Bewerbung an verbundene Unternehmen weiterzugeben (siehe Ziffer 5), holen wir dafür deine Einwilligung nach Art 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO ein.

Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis bzw. einer Vertragsbeziehung zwischen dir und uns kommt, können wir gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO die bereits von dir erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses bzw. der Vertragsbeziehung weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses bzw. der Vertragsbeziehung oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Sofern besondere Arten personenbezogener Daten i.S.d. Art. 9 DSGVO verarbeitet werden (z.B. Gesundheitsdaten) ist die Rechtsgrundlage insbesondere § 26 Abs. 3 BDSG bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Eine über die beschriebene Nutzung hinausgehende Verarbeitung deiner Bewerbungsdaten findet nicht statt.

An wen werden deine Daten weitergegeben?

Deine Daten werden hauptsächlich durch unsere Personalabteilung und der jeweils für den Verarbeitungszweck zuständigen Abteilung verarbeitet. Teilweise sind jedoch auch andere interne und externe Stellen an der Verarbeitung deiner Daten beteiligt.

Wir können deine personenbezogenen Daten an mit uns verbundene Unternehmen übermitteln, soweit dies im Rahmen der unter Ziff. 0 dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen zulässig ist.

Im Übrigen werden personenbezogene Daten in unserem Auftrag auf Basis von Verträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet, dies insbesondere durch Hostprovider oder Anbieter von Bewerbermanagementsystemen. Wir stellen dabei sicher, dass die Dienstleister die Vorschriften der Datenschutzgesetze in gleicher Weise einhalten.

Sofern du uns deine Unterlagen im Rahmen einer Freelancer-Tätigkeit übermittelst, können deine Daten in Form von projektbezogenen Lebensläufen an potenzielle Kunden und Partner versendet werden, da dies in einzelnen Fallkonstellationen zur Vertragsanbahnung notwendig ist.

Wie lange werden deine Daten gespeichert?

Wir speichern deine personenbezogenen Daten so lange wie dies für die Entscheidung über deine Bewerbung erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen dir und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus deine Daten weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Dabei werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist. Beruht die Speicherung auf deiner Einwilligung, speichern wir deine personenbezogenen Daten so lange, bis du deine Einwilligung widerrufst, längstens jedoch zwei Jahre.

Welche Rechte hast du im Zusammenhang mit der Verarbeitung deiner Daten?

Du hast ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Übertragung der Daten (Art. 20 DSGVO) und Widerspruch (Art. 21 DSGVO). Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

Soweit eine Verarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses erfolgt (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO), hast du das Recht, aus Gründen, die sich aus deiner besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen. Im Falle deines Widerspruchs verarbeiten wir deine personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die deine Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Soweit eine Verarbeitung auf deiner Einwilligung beruht, hast du das Recht, diese uns gegenüber mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Zur Wahrnehmung deiner Rechte kannst du dich an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung deiner personenbezogenen Daten?

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, noch bist du verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Allerdings ist die Bereitstellung personenbezogener Daten für einen Vertragsabschluss über ein Beschäftigungsverhältnis mit uns erforderlich. Das heißt, soweit du uns keine personenbezogenen Daten bei einer Bewerbung bereitstellst, werden wir kein Beschäftigungsverhältnis mit dir eingehen.

Änderungen dieser Informationen

Sollte sich der Zweck oder die Art und Weise der Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten wesentlich ändern, so werden wir diese Informationen rechtzeitig aktualisieren.